



Technik aus Lette auf der weltgrößten Messe für Sicherheit

Die heddier electronic GmbH aus Lette stellt auf der Security-Messe in Essen erstmals ihre Produktpalette für die Sicherung von Kunstwerken, Antiquitäten und Kulturgut aus: Um große Skulpturen und Gemälde unsichtbar gegen Berührung, Beschädigung oder Diebstahl zu schützen, setzen die Letteraner von ihnen entwickelte Näherungstechnik ein. Neu ist ein System, das den Besucher warnt, wenn er sich einem Kunstwerk

nähert. Laut Aussage von Dipl.-Ing. Clemens Heddier sind es nicht die professionellen Ganoven, die den Museen und Ausstellungen Angst machen. Es seien vielmehr die unachtsamen Besucher, die sich oftmals gedankenlos in Ausstellungen bewegten und dabei Kunstwerke beschädigten. Hier hilft die heddier-Technik durch ein akustisches Warnsignal. Die Messe kann bis zum 8.10. auf dem Gruga-Messegelände besucht werden.